

## Hobby / Freizeitflüge in Spanien

# Was kann ich mit meiner Drohne machen?

Für den Gebrauch einer Drohne als Hobby braucht man keine Genehmigung der AESA, aber man muss einige Sicherheitsregeln beachten. Für jeglichen anderen Gebrauch von Drohnen muss man sich an die AESA wenden.

## Was muss ich wissen, bevor ich meine Drohne benutze?

- Ich muss immer Sichtkontakt haben und darf eine Höhe von 120 Metern nicht überschreiten.
- Es ist nicht notwendig Pilot zu sein, aber man muss wissen, wie man sicher fliegt.
- Drohnen dürfen nur in für sie geeigneten Zonen geflogen werden z. B. auf Modellflugplätzen, in nicht besiedelten Gegenden, etc.
- Die Schäden, die eine Drohne verursacht, liegen in der Verantwortung desjenigen, der sie steuert.

## Was darf ich mit einer Drohne **NICHT** tun?

- Ich darf sie nicht in städtischen Zonen fliegen.
- Ich darf sie nicht über Menschenmengen fliegen z.B. über Parks, Stränden, Konzerten, Hochzeiten, Festen, Prozessionen etc.
- Ich darf sie nicht nachts fliegen.
- Ich darf nicht in der Nähe von Flughäfen, Flugplätzen etc. fliegen.
- Ich darf sie nicht dort fliegen, wo Flüge mit anderen Luftfahrzeugen in niedrigen Höhen durchgeführt werden (Gebiete in denen Gleitschirme fliegen, in denen Fallschirmsprünge stattfinden, an Flugplätzen, an Hubschrauberlandeplätzen).
- Ich darf keine Dritten in Gefahr bringen.

Eine Drohne ist kein Spielzeug, sie ist ein Luftfahrzeug.

Der leichtsinnige und unvorsichtige Gebrauch einer Drohne kann Konsequenzen haben. Die Strafen für einen solchen rechtswidrigen Gebrauch können bis zu 225.000€ betragen.

**Sich zu vergnügen bedeutet auf sichere Art und Weise zu fliegen!**

Vermeide es andere Flugzeuge oder Personen in Gefahr zu bringen und über fremde Grundstücke zu fliegen.

Für weitere Informationen: [www.seguridadaera.gob.es](http://www.seguridadaera.gob.es)